



LANDESVEREINIGUNG
KULTURELLE JUGENDBILDUNG
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

 **FSJ Kultur**
Freiwilligendienst

Merkblatt

Kennenlerngespräche im FSJ Kultur / BFD im FSJ Kultur

Freiwilligendienste
Kultur und Bildung 

Ein Programm der

 **bki** Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.

Gefördert vom

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Ziel und Aufbau der Kennenlerngespräche:

Die Kennenlerngespräche ermöglichen den Interessent*innen und den Einsatzstellen eine Plattform zum Kennenlernen und Austausch. Die Vorstellungsgespräche in der Einsatzstelle zielen darauf ab, im Anschluss eine*n zukünftige*n Freiwillige*n auszumachen.

Jede*r von der LKJ vermittelte Interessent*in erhält ein persönliches Kennenlerngespräch (Einzel- oder Gruppengespräch), das auf ihre*seine Bildungs- und Einsatzinteressen ebenso eingeht, wie auf die konkreten Rahmenbedingungen und Angebote der Einsatzstelle.

Die Träger und Einsatzstellen begreifen das Kennenlerngespräch nicht zuletzt als Training für die Interessent*innen, handelt es sich doch in der Regel um eines der ersten Vorstellungsgespräche der jungen Menschen überhaupt. Ihnen sollte verdeutlicht werden, warum sie interessant und geeignet erscheinen bzw. was ihnen ggf. noch fehlt, um ausgewählt zu werden, um das nächste Mal erfolgreicher zu sein.

Das Kennenlerngespräch ist so angelegt, dass alle Teilnehmenden ihre individuellen Interessen artikulieren können.

Die Ziele und der Ablauf des Gesprächs werden zu Beginn genannt:

1. Den Interessent*innen werden die Informationen gegeben, die sie für ihre Teilnahmeentscheidung benötigen.
2. Die Einsatzstelle erfragt die Informationen, die ihr eine Entscheidung ermöglichen, ob die*der Interessent*in in das jeweilige Profil passt.

Das Gespräch hat z.B. folgende Inhalte

- Information über die Zielsetzungen und Rahmenbedingungen des FSJ Kultur/BFD
- Profil der Einsatzstelle
- Tätigkeiten und Einsatzmöglichkeiten für die*den Freiwillige*n in der Einsatzstelle
- eigenverantwortliche Projektarbeit
- pädagogische und fachliche Begleitung
- Rahmenbedingungen (Taschengeld, Bildungstage, Arbeitszeit, Urlaub etc.)
- rechtliche Stellung der Freiwilligen (Kindergeld, Krankenversicherung, Wohngeld)
- weiteres Vorgehen im Besetzungsverfahren
- ggf. Verweis auf andere Möglichkeiten zur weiteren Orientierung, sollte sich im Gespräch herausstellen, dass das FSJ Kultur/BFD Format in dieser Einsatzstelle nicht das Richtige für die*den Interessent*in wäre.

Nach den Gesprächen entscheiden die Beteiligten zeitnah über das Zustandekommen des Einsatzes und erfragen die Zustimmung bei der*dem gewünschten Kandidaten*in. Im Anschluss daran muss der Träger über die Entscheidung in Kenntnis gesetzt werden. Im Zuge dessen freut sich die LKJ über ein kurzes Feedback zum Verlauf des Anmeldeverfahrens (Nennung (un-)geeigneter Kandidaten*innen, Erfahrungen allgemein etc.). Die Einsatzstelle ist für das Absagen der anderen Interessent*innen verantwortlich (E-Mail, Post, Telefon etc.).

Formale Hinweise für Kennenlerngespräche:

Reisekostenerstattung

Wir weisen die Interessent*innen vorsorglich darauf hin, dass weder Sie noch wir Reisekosten übernehmen. Die Interessent*innen können sich diese für ein Kennenlerngespräch eventuell erstatten lassen, wenn sie im Vorfeld – nach Wahrnehmung eines Beratungstermins – einen Antrag bei der Agentur für Arbeit gestellt haben.

Bereits FSJ/BFD geleistet

Erfragen Sie bitte, ob bereits ein FSJ/BFD mit wieviel Monaten Dauer abgeleistet wurde, denn dies hat zur Folge, dass nur noch ein reduziertes FSJ Kultur mit weniger als 12 Monaten möglich wäre. Dies bieten wir in der Regel nicht an.

BFD im FSJ Kultur

Diejenigen Einsatzstellen, die BFD Plätze im FSJ Kultur anbieten, bitten wir darum, den Status BFD im FSJ Kultur und die Rahmenbedingungen in den Gesprächen zum Ausdruck zu bringen. Nahezu alle Standards sind dieselben wie im FSJ Kultur, bis auf ein zusätzliches fünftes Seminar, das im Frühjahr besucht werden muss und ein etwas anderes Vertragsverfahren, das die LKJ aber genauso begleitet. Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen und weitere Informationen jederzeit zur Seite.

Vorbeschäftigung

Erfragen Sie ggf. eine sozialversicherungspflichtige Vorbeschäftigung der Freiwilligen, insbesondere in den vier Wochen vor Vertragsbeginn. Dies hat ggf. erhöhte Sozialbeiträge während des FSJ Kultur zur Folge.

Datenschutz

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass aus Datenschutzgründen das Versenden der Interessent*innen-Daten per E-Mail nicht vorgesehen ist. Für das Weiterreichen der Bewerbungen in Ihrem Haus bitten wir Sie, einen extra Account pro Mitarbeiter*in im Onlineportal anlegen zu lassen. Kontaktieren Sie uns hierfür gerne!